

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Mag. Jörg Leichtfried, GenossInnen

betreffend „**Unverzüglich Schluss mit Schreddern**“

eingebracht im Zuge der Debatte zur Dringlichen Anfrage der Abgeordneten Jan Krainer, Genossinnen und Genossen an den Bundeskanzler betreffend Schluss mit Schreddern – Aufklärung statt Aktenvernichtung, Herr Bundeskanzler!

Es besteht der Verdacht, dass in mehreren ÖVP-geführten Bundesministerien derzeit systematische Aktionen zur Aktenvernichtung laufen. Damit soll die Aufklärungsarbeit sowohl der Staatsanwaltschaften als auch des Nationalrates, insbesondere des neu einzusetzenden ÖVP-Korruptionsuntersuchungsausschusses, behindert bis verunmöglicht werden.

Abgesehen davon, dass die Löschung von Daten uU strafrechtlich relevant sein kann, werden durch solche Aktionen die verfassungsrechtlich garantierten Kontrollrechte des Nationalrates unterlaufen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Der Bundeskanzler wird aufgefordert, unverzüglich Vorhaben zur Löschung elektronischer Daten einzustellen.“

Die Mitglieder der Bundesregierung werden aufgefordert, unverzüglich eine umfassende Sicherung aller bestehenden Akten und Unterlagen einschließlich elektronischer Daten aus dem Untersuchungszeitraum des (verlangten) ÖVP-Korruptionsuntersuchungsausschusses durchzuführen.



(Leichtfried)



(Matzner)



Ruth Becker (Becker) www.parlament.gov.at

Jan Krainer (Krainer)

